

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Einleitung . . . . .	13
Die Vorgeschichte: zweitausend Jahre Folter . . . . .	21
Menschenrechte versus Folterforschung . . . . .	31
Der Kalte Krieg und die Menschenrechte . . . . .	31
Die Folterforschung der CIA . . . . .	32
Das Programm MKUltra . . . . .	36
Die Verhaltensexperimente der CIA . . . . .	40
Die stellvertretende Folterpraxis im Kalten Krieg . . . . .	53
Die CIA und der SAVAK . . . . .	53
Menschenversuche in Vietnam . . . . .	55
Unser Mann in Montevideo . . . . .	63
Ein Folterhandbuch für Honduras . . . . .	66
Die Ausbildung philippinischer Folterer . . . . .	71
Die nicht geahndeten Menschenrechtsverletzungen . . . . .	79
Untersuchungen durch den Kongress . . . . .	79
Nach dem Kalten Krieg . . . . .	87
Die Medien und die Erinnerung . . . . .	91
Freie Hand für Vergeltungsmaßnahmen . . . . .	95
Kombattanten ohne Status . . . . .	95
Der CIA-Gulag . . . . .	98
Das Bybee-Memorandum . . . . .	105
Die Folterpraxis im Krieg gegen den Terror . . . . .	111
Harte Methoden in Bagram und Guantánamo . . . . .	111

## Inhalt

Die »Gitmoisierung« von Abu Ghraib . . . . .	115
Drohungen, Demütigungen, Grausamkeiten . . . . .	122
Der Abu-Ghraib-Skandal . . . . .	129
<b>Die Folterdebatte . . . . .</b>	<b>137</b>
Der Terrorist mit der tickenden Bombe . . . . .	137
Sieben faule Äpfel oder eine Befehlskette . . . . .	142
Die Foltervorwürfe des Roten Kreuzes und des FBI . . . . .	148
Keine Reue, sondern Karrieren . . . . .	152
Die große Straffreiheit, die kleinen Anklagen und ein möglicher Sündenbock . . . . .	158
Presse, Gerichte und Bürgerrechtsorganisationen in der Offensive . . . . .	165
Die Intellektuellen und die Rechtfertigung der Folter . . . . .	171
<b>Die Logik der Folter . . . . .</b>	<b>177</b>
<b>Nachwort . . . . .</b>	<b>197</b>
<b>Dank . . . . .</b>	<b>199</b>
<b>Anmerkungen . . . . .</b>	<b>205</b>
<b>Literatur und Quellen . . . . .</b>	<b>227</b>
<b>Register . . . . .</b>	<b>245</b>
<b><i>Über den Autor</i> . . . . .</b>	<b>257</b>